



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Die Lage auf dem Arbeitsmarkt

April 2015

8. Mai 2015

Herausgeber:

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Arbeit

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 58 462 56 56

Fax ++41 58 462 56 00

www.seco.admin.chE-Mail: info@seco.admin.ch**Periodizität:**

„Die Lage auf dem Arbeitsmarkt“

erscheint monatlich in deutscher, französischer

und italienischer Sprache

Abonnemente:

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Arbeit

Statistik und Arbeitsmarktanalysen

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 31 300 72 73 / ++41 31 300 72 70

Fax ++41 31 300 71 99

Abonnementspreise:

Jahresabonnement Schweiz: Fr. 60.--

Jahresabonnement Ausland: Fr. 84.--

Internet:www.seco.admin.chwww.treffpunkt-arbeit.chwww.amstat.ch (Statistik und Arbeitsmarktanalysen)

INHALTSVERZEICHNIS

KURZÜBERSICHT

Kennzahlenübersicht	5
---------------------	---

TABELLEN UND GRAFIKEN

T1a: Registrierte Arbeitslose	6
T1b: Arbeitslosenquote	7
G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen	7
T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen	8
T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen	9
T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen	10
G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden	12
G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose	13
G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen	13
G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen ¹⁾	15
T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen ¹⁾	16
T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen	17
T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
T7: Langzeitarbeitslose	19
T8: Jugendarbeitslose (15-24 Jahre)	20
T9: Gemeldete offene Stellen	21
T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose	22
T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote ¹⁾	22
T12: Zeitreihe registrierte Stellensuchende	23
T13: Abgerechnete Kurzarbeit	24
G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden	24
T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25
G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25

ERLÄUTERUNGEN	26
----------------------	-----------

Registrierte Arbeitslosigkeit im April 2015

Gemäss den Erhebungen des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) waren Ende April 2015 141'131 Arbeitslose bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) eingeschrieben, 3'977 weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote sank damit von 3,4% im März 2015 auf 3,3% im Berichtsmonat. Gegenüber dem Vorjahresmonat erhöhte sich die Arbeitslosigkeit um 4'044 Personen (+2,9%).

Jugendarbeitslosigkeit im April 2015

Die Jugendarbeitslosigkeit (15- bis 24-Jährige) verringerte sich um 719 Personen (-4,0%) auf 17'482. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einem Anstieg um 760 Personen (+4,5%).

Stellensuchende im April 2015

Insgesamt wurden 199'346 Stellensuchende registriert, 4'920 weniger als im Vormonat. Gegenüber der Vorjahresperiode stieg diese Zahl damit um 6'517 Personen (+3,4%).

Gemeldete offene Stellen im April 2015

Die Zahl der bei den RAV gemeldeten offenen Stellen erhöhte sich um 25 auf 10'216 Stellen.

Abgerechnete Kurzarbeit im Februar 2015

Im Februar 2015 waren 3'593 Personen von Kurzarbeit betroffen, 1'380 Personen mehr (+62,4%) als im Vormonat. Die Anzahl der betroffenen Betriebe erhöhte sich um 134 Einheiten (+50,4%) auf 400. Die ausgefallenen Arbeitsstunden nahmen um 70'693 (+46,3%) auf 223'278 Stunden zu. In der entsprechenden Vorjahresperiode (Februar 2014) waren 136'571 Ausfallstunden registriert worden, welche sich auf 2'224 Personen in 277 Betrieben verteilt hatten.

Aussteuerungen im Februar 2015

Gemäss vorläufigen Angaben der Arbeitslosenversicherungskassen belief sich die Zahl der Personen, welche ihr Recht auf Arbeitslosenentschädigung im Verlauf des Monats Februar 2015 ausgeschöpft hatten, auf 2'920 Personen.

Kennzahlenübersicht

ARBEITSLOSIGKEIT	April 2015	März 2015	April 2014	Veränderung zum			
				Vormonat		Vorjahr	
				absolut	in %	absolut	in %
- Arbeitslosenzahl	141'131	145'108	137'087	-3'977	-2.7	4'044	2.9
- Arbeitslosenquote	3.3%	3.4%	3.2%	...	-0.1 *)	...	0.1 *)
- Jugendarbeitslosenzahl **)	17'482	18'201	16'722	-719	-4.0	760	4.5
- Jugendarbeitslosenquote	3.1%	3.2%	3.0%	...	-0.1 *)	...	0.1 *)
- Arbeitslosenzahl 50 und mehr	35'066	35'544	33'744	-478	-1.3	1'322	3.9
- Arbeitslosenquote 50 und mehr	2.9%	2.9%	2.8%	...	- *)	...	0.1 *)
- Langzeitarbeitslose	21'574	21'939	22'690	-365	-1.7	-1'116	-4.9
- Stellensuchende	199'346	204'266	192'829	-4'920	-2.4	6'517	3.4
GEMELDETE OFFENE STELLEN	10'216	10'191	14'088	25	0.2	-3'872	-27.5

*) in Prozentpunkten

**) 15- bis 24-Jährige

Neben der SECO-Statistik zur registrierten Arbeitslosigkeit besteht in der Schweiz seit 1991 eine zweite Statistik mit Resultaten zur Erwerbslosigkeit, die Schweizerische Arbeitskräfteerhebung SAKE des Bundesamtes für Statistik BFS. Diese basiert auf den Richtlinien des internationalen Arbeitsamtes (IAA/ILO/BIT) und der EUROSTAT und wird für internationale Vergleiche beigezogen. Die beiden Statistiken unterscheiden sich in der Erhebungsmethode. Im Unterschied zum SECO (monatliche Vollerhebung der registrierten Arbeitslosen bei den RAV) stützt sich das BFS auf vierteljährlich durchgeführte Stichprobenerhebungen mit Telefoninterviews und Hochrechnungen. Die unterschiedlichen Erhebungsmethoden führen zu unterschiedlichen Ergebnissen, jedoch ergänzen sich die Erkenntnisse aus beiden Statistiken.

T1a: Registrierte Arbeitslose

Jahresdurchschn.		März 2015		April 2015							
2013	2014			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
				Vormonat		Vorjahresmonat					
Anzahl	Anteil (in %)	absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge			
136524	136764	145108	Total	141131	100.0	-3977	-2.7	4044	2.9	28104	32081
...	...	139285	Saisonbereinigt	140615	...	1330	1.0	...	...	...	...
80965	81681	87684	Nach Regionen:								
55559	55083	57424	Deutsche Schweiz	85839	60.8	-1845	-2.1	3430	4.2	16979	18829
			Westschweiz und Tessin	55292	39.2	-2132	-3.7	614	1.1	11125	13252
60245	60085	60812	Nach Geschlecht:								
76279	76679	84296	Frauen	60739	43.0	-73	-0.1	603	1.0	12274	12347
			Männer	80392	57.0	-3904	-4.6	3441	4.5	15830	19734
73199	73105	75330	Nach Nationalität:								
63325	63658	69778	Schweizer	74373	52.7	-957	-1.3	1795	2.5	14483	15467
			Ausländer	66758	47.3	-3020	-4.3	2249	3.5	13621	16614
18906	18067	18201	Nach Alter:								
85681	85405	91363	15-24 Jahre	17482	12.4	-719	-4.0	760	4.5	4694	5116
31937	33292	35544	25-49 Jahre	88583	62.8	-2780	-3.0	1962	2.3	17995	20768
			50 und mehr	35066	24.8	-478	-1.3	1322	3.9	5415	6197
119121	119245	127431	Nach Erwerbsstatus:								
17403	17519	17677	Ganzarbeitslose	123743	87.7	-3688	-2.9	4328	3.6	25185	28877
			Teilweise Arbeitslose	17388	12.3	-289	-1.6	-284	-1.6	2919	3204
83583	82889	90513	Nach bisheriger Dauer:								
32035	31690	32656	1-6 Monate	86208	61.1	-4305	-4.8	5570	6.9	...	...
20907	22185	21939	7-12 Monate	33349	23.6	693	2.1	-410	-1.2	...	...
			> 1 Jahr	21574	15.3	-365	-1.7	-1116	-4.9	...	...
127260	127123	134884	Nach Erwerbssituation:								
2864	2763	2642	Vorher erwerbstätig	130946	92.8	-3938	-2.9	3612	2.8	...	...
1514	1428	1563	Erstmals auf Stellensuche	2569	1.8	-73	-2.8	99	4.0	...	...
4886	5450	6019	Wiedereintritt ins Erwerbsl.	1599	1.1	36	2.3	138	9.4	...	...
			Umschulung, Weiterbildung	6017	4.3	-2	-0.0	195	3.3	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

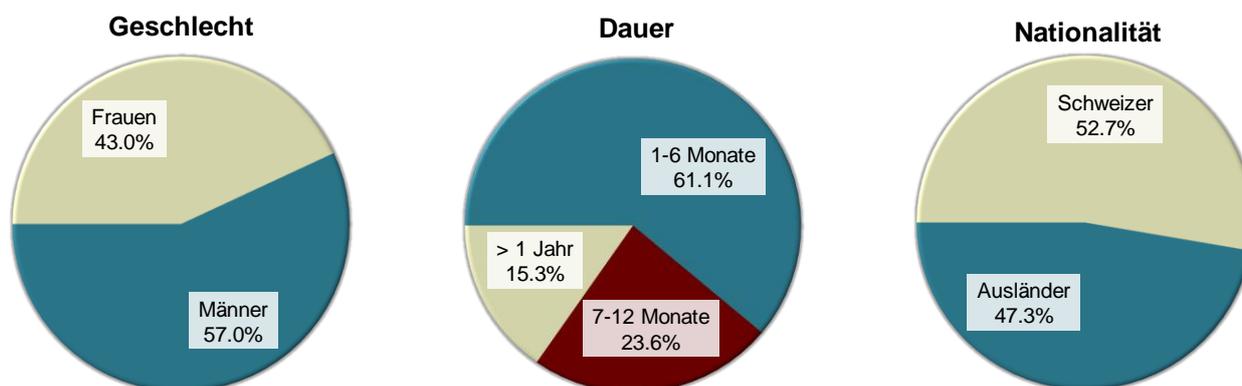
T1b: Arbeitslosenquote

Jahresdurchschnitt		März 2015		April 2015		
2013	2014			Quote VK ¹⁾	Veränderung in Prozentpunkten zum	
Quote				Vormonat	Vorjahres- monat	
3.2	3.2	3.4	Total	3.3 A	-0.1	0.1
...	...	3.2	Saisonbereinigt	3.3 A	0.1	...
			Nach Regionen:			
2.6	2.6	2.8	Deutsche Schweiz	2.8 A	-	0.2
4.6	4.6	4.8	Westschweiz und Tessin	4.6 A	-0.2	0.1
			Nach Geschlecht:			
3.1	3.0	3.1	Frauen	3.1 A	-	0.1
3.2	3.3	3.6	Männer	3.4 A	-0.2	0.1
			Nach Nationalität:			
2.2	2.2	2.3	Schweizer	2.3 A	-	0.1
6.0	6.1	6.7	Ausländer	6.4 A	-0.3	0.2
			Nach Alter:			
3.4	3.2	3.2	15-24 Jahre	3.1 A	-0.1	0.1
3.4	3.3	3.6	25-49 Jahre	3.5 A	-0.1	0.1
2.6	2.8	2.9	50 und mehr	2.9 A	-	0.1

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%

G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen April 2015



T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		März 2015		April 2015							
2013	2014			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
						Vormonat		Vorjahresmonat			
				Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
136524	136764	145108	Total	141131	100.0	-3977	-2.7	4044	2.9	28104	32081
25262	26013	28327	Zürich	27654	19.6	-673	-2.4	1714	6.6	4156	4846
12725	13189	14185	Bern	13744	9.7	-441	-3.1	599	4.6	2481	2923
4180	4147	4438	Luzern	4206	3.0	-232	-5.2	58	1.4	946	1183
233	203	250	Uri	236	0.2	-14	-5.6	7	3.1	92	103
1261	1344	1369	Schwyz	1349	1.0	-20	-1.5	-26	-1.9	337	356
191	196	201	Obwalden	183	0.1	-18	-9.0	-10	-5.2	82	102
235	234	264	Nidwalden	234	0.2	-30	-11.4	28	13.6	94	121
550	501	492	Glarus	468	0.3	-24	-4.9	-32	-6.4	115	141
1352	1456	1493	Zug	1424	1.0	-69	-4.6	-60	-4.0	283	351
4200	4409	4669	Freiburg	4456	3.2	-213	-4.6	194	4.6	1357	1567
3884	3557	3719	Solothurn	3685	2.6	-34	-0.9	50	1.4	952	989
3504	3362	3733	Basel-Stadt	3621	2.6	-112	-3.0	215	6.3	524	632
3958	3946	4021	Basel-Landschaft	4019	2.8	-2	-0.0	-81	-2.0	733	740
1149	1258	1456	Schaffhausen	1381	1.0	-75	-5.2	217	18.6	256	332
502	533	575	Appenzell A.Rh.	569	0.4	-6	-1.0	81	16.6	112	119
122	97	100	Appenzell I.Rh.	88	0.1	-12	-12.0	-17	-16.2	18	31
6531	6164	6482	St. Gallen	6331	4.5	-151	-2.3	150	2.4	1487	1630
1870	1822	1820	Graubünden	2439	1.7	619	34.0	128	5.5	1510	878
9947	10138	10979	Aargau	10704	7.6	-275	-2.5	602	6.0	2120	2393
3508	3520	3780	Thurgau	3504	2.5	-276	-7.3	-193	-5.2	681	959
7261	6810	6645	Tessin	5999	4.3	-646	-9.7	-556	-8.5	1106	1747
18723	18238	18976	Waadt	18597	13.2	-379	-2.0	433	2.4	3678	4056
6553	6773	7502	Wallis	6978	4.9	-524	-7.0	182	2.7	1889	2410
4665	4694	5053	Neuenburg	4889	3.5	-164	-3.2	219	4.7	901	1071
12804	12817	13086	Genf	12937	9.2	-149	-1.1	8	0.1	1932	2080
1353	1341	1493	Jura	1436	1.0	-57	-3.8	134	10.3	262	321

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		März 2015		April 2015		
2013	2014			Quote VK ¹⁾	Veränderung in Prozentpunkten zum	
Quote					Vormonat	Vorjahres- monat
3.2	3.2	3.4	3.3	A	-0.1	0.1
3.2	3.3	3.6	3.5	A	-0.1	0.2
2.3	2.4	2.6	2.5	A	-0.1	0.1
2.0	1.9	2.1	2.0	A	-0.1	0.1
1.3	1.1	1.3	1.3	C	-	0.1
1.5	1.6	1.6	1.6	B	-	-
0.9	0.9	1.0	0.9	C	-0.1	-
1.0	1.0	1.1	1.0	C	-0.1	0.1
2.5	2.3	2.2	2.1	C	-0.1	-0.2
2.1	2.3	2.3	2.2	B	-0.1	-0.1
2.7	2.9	3.1	2.9	B	-0.2	0.1
2.7	2.5	2.6	2.6	B	-	0.1
3.7	3.6	4.0	3.9	B	-0.1	0.3
2.7	2.7	2.7	2.7	B	-	-0.1
2.8	3.0	3.5	3.3	C	-0.2	0.5
1.7	1.8	2.0	1.9	C	-0.1	0.2
1.4	1.1	1.2	1.0	D	-0.2	-0.2
2.4	2.3	2.4	2.4	A	-	0.1
1.7	1.7	1.7	2.2	B	0.5	0.1
2.8	2.9	3.1	3.1	A	-	0.2
2.5	2.5	2.7	2.5	B	-0.2	-0.1
4.5	4.2	4.1	3.7	B	-0.4	-0.4
5.0	4.9	5.1	5.0	A	-0.1	0.1
4.0	4.2	4.6	4.3	B	-0.3	0.1
5.2	5.3	5.7	5.5	B	-0.2	0.2
5.5	5.5	5.6	5.5	A	-0.1	-
3.8	3.8	4.2	4.0	C	-0.2	0.4

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

Ohne Berücksichtigung des Einflusses der kantonalen Arbeitslosenhilfe/Sozialhilfe würde die Arbeitslosenquote in folgenden Kantonen um folgende Prozentpunkte tiefer ausfallen: VD (-0.7), NE (-0.2), SH (-0.1).

T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		März 2015		April 2015					
2013	2014			Bestände		Veränderung zum			
Bestände				Anzahl		Vormonat		Vorjahresmonat	
						absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
				Anteil (in %)					
190734	191827	204266	Total	199346	100.0	-4920	-2.4	6517	3.4
31053	31937	34505	Zürich	33833	17.0	-672	-1.9	1928	6.0
17240	18055	19276	Bern	18698	9.4	-578	-3.0	791	4.4
6670	6583	7054	Luzern	6871	3.4	-183	-2.6	269	4.1
416	351	453	Uri	405	0.2	-48	-10.6	24	6.3
2034	2138	2147	Schwyz	2122	1.1	-25	-1.2	-55	-2.5
371	367	395	Obwalden	386	0.2	-9	-2.3	24	6.6
451	439	499	Nidwalden	485	0.2	-14	-2.8	80	19.8
867	807	819	Glarus	818	0.4	-1	-0.1	-18	-2.2
2353	2479	2545	Zug	2501	1.3	-44	-1.7	-38	-1.5
7381	7480	8019	Freiburg	7731	3.9	-288	-3.6	292	3.9
6077	5636	5878	Solothurn	5897	3.0	19	0.3	125	2.2
5021	4824	5285	Basel-Stadt	5220	2.6	-65	-1.2	342	7.0
5264	5178	5252	Basel-Landschaft	5299	2.7	47	0.9	-49	-0.9
2081	2278	2527	Schaffhausen	2445	1.2	-82	-3.2	124	5.3
837	865	913	Appenzell A.Rh.	909	0.5	-4	-0.4	85	10.3
171	143	153	Appenzell I.Rh.	142	0.1	-11	-7.2	-9	-6.0
10427	10334	11080	St. Gallen	10910	5.5	-170	-1.5	563	5.4
3290	3288	3694	Graubünden	3880	1.9	186	5.0	170	4.6
13792	13867	14912	Aargau	14758	7.4	-154	-1.0	861	6.2
5175	5358	5956	Thurgau	5768	2.9	-188	-3.2	346	6.4
10650	10280	10310	Tessin	9619	4.8	-691	-6.7	-406	-4.0
24825	24549	25462	Waadt	24930	12.5	-532	-2.1	374	1.5
10334	10453	11849	Wallis	10828	5.4	-1021	-8.6	37	0.3
6353	6525	6832	Neuenburg	6651	3.3	-181	-2.6	78	1.2
15612	15621	16276	Genf	16113	8.1	-163	-1.0	459	2.9
1988	1993	2175	Jura	2127	1.1	-48	-2.2	120	6.0

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

April
2015

Erwerbssituation der nichtarbeitslosen Stellensuchenden 1)

Kantone	Programme zur vorübergehenden Beschäftigung	Veränderungen zum Vormonat		Umschulung / Weiterbildung	Veränderungen zum Vormonat		Zwischenverdienst	Veränderungen zum Vormonat		übrige nicht-arbeitslose Stellensuchende	Veränderungen zum Vormonat	
		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)
CH	9036	-99	-1.1	2117	26	1.2	29413	-467	-1.6	17649	-403	-2.2
ZH	419	9	2.2	136	3	2.3	3414	12	0.4	2210	-23	-1.0
BE	422	7	1.7	151	-15	-9.0	2321	28	1.2	2060	-157	-7.1
LU	422	2	0.5	226	8	3.7	921	30	3.4	1096	9	0.8
UR	24	-3	-11.1	-	-7	-100.0	98	8	8.9	47	-32	-40.5
SZ	150	-7	-4.5	5	2	66.7	276	8	3.0	342	-8	-2.3
OW	47	3	6.8	25	8	47.1	38	-2	-5.0	93	-	-
NW	53	1	1.9	34	9	36.0	33	-9	-21.4	131	15	12.9
GL	35	-6	-14.6	25	2	8.7	165	15	10.0	125	12	10.6
ZG	320	3	0.9	12	1	9.1	295	-	-	450	21	4.9
FR	789	-14	-1.7	341	-26	-7.1	1356	12	0.9	789	-47	-5.6
SO	312	-7	-2.2	125	-29	-18.8	1235	52	4.4	540	37	7.4
BS	144	-3	-2.0	16	4	33.3	1053	31	3.0	386	15	4.0
BL	72	-5	-6.5	24	3	14.3	903	31	3.6	281	20	7.7
SH	140	-14	-9.1	12	4	50.0	433	3	0.7	479	-	-
AR	42	-	-	31	6	24.0	106	-2	-1.9	161	-2	-1.2
AI	7	1	16.7	14	4	40.0	32	-4	-11.1	1	-	-
SG	652	20	3.2	223	-5	-2.2	1709	9	0.5	1995	-43	-2.1
GR	227	-43	-15.9	79	-11	-12.2	723	-264	-26.7	412	-115	-21.8
AG	423	-13	-3.0	106	-7	-6.2	2217	112	5.3	1308	29	2.3
TG	388	13	3.5	95	30	46.2	1151	56	5.1	630	-11	-1.7
TI	789	28	3.7	121	9	8.0	1785	12	0.7	925	-94	-9.2
VD	1498	-20	-1.3	24	2	9.1	4006	-28	-0.7	805	-107	-11.7
VS	688	-42	-5.8	25	-3	-10.7	2301	-551	-19.3	836	99	13.4
NE	242	-11	-4.3	79	18	29.5	812	-8	-1.0	629	-16	-2.5
GE	705	1	0.1	179	16	9.8	1755	-7	-0.4	537	-24	-4.3
JU	26	1	4.0	9	-	-	275	-11	-3.8	381	19	5.2

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

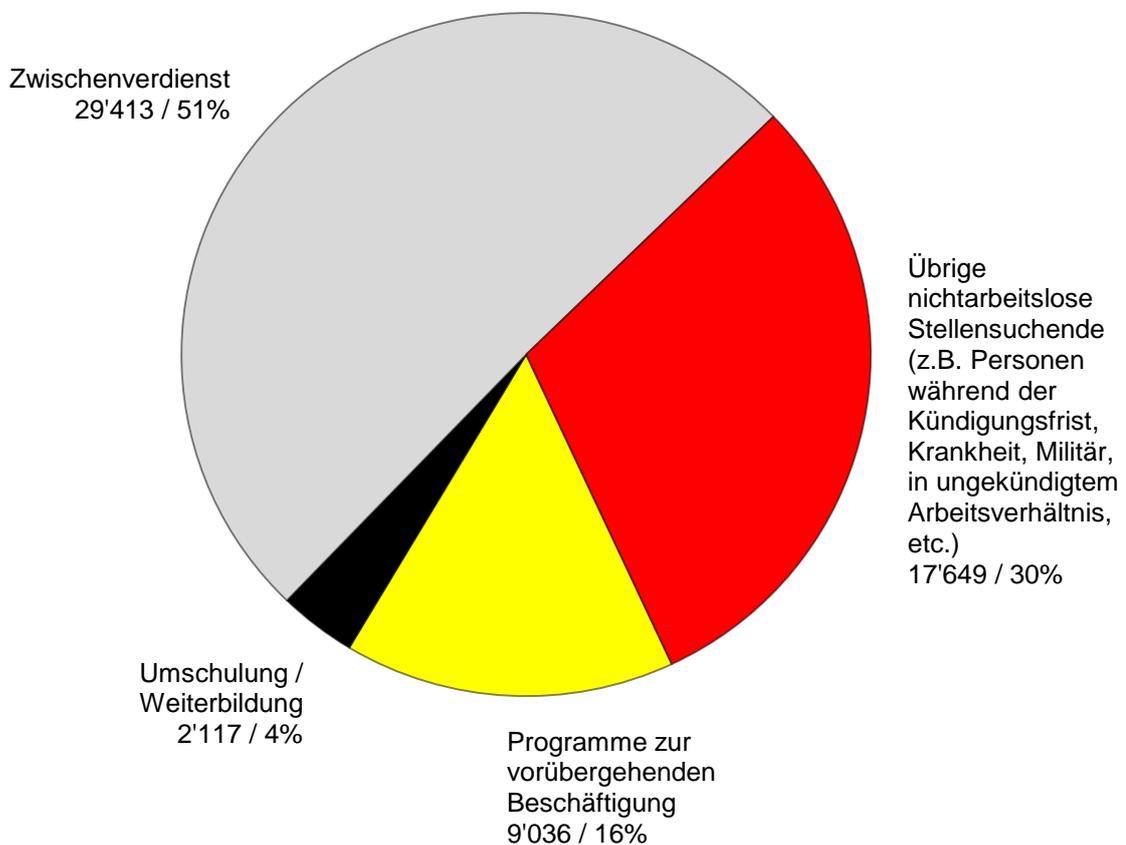
1) Registrierte Stellensuchende minus registrierte Arbeitslose = nichtarbeitslose Stellensuchende.

Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende

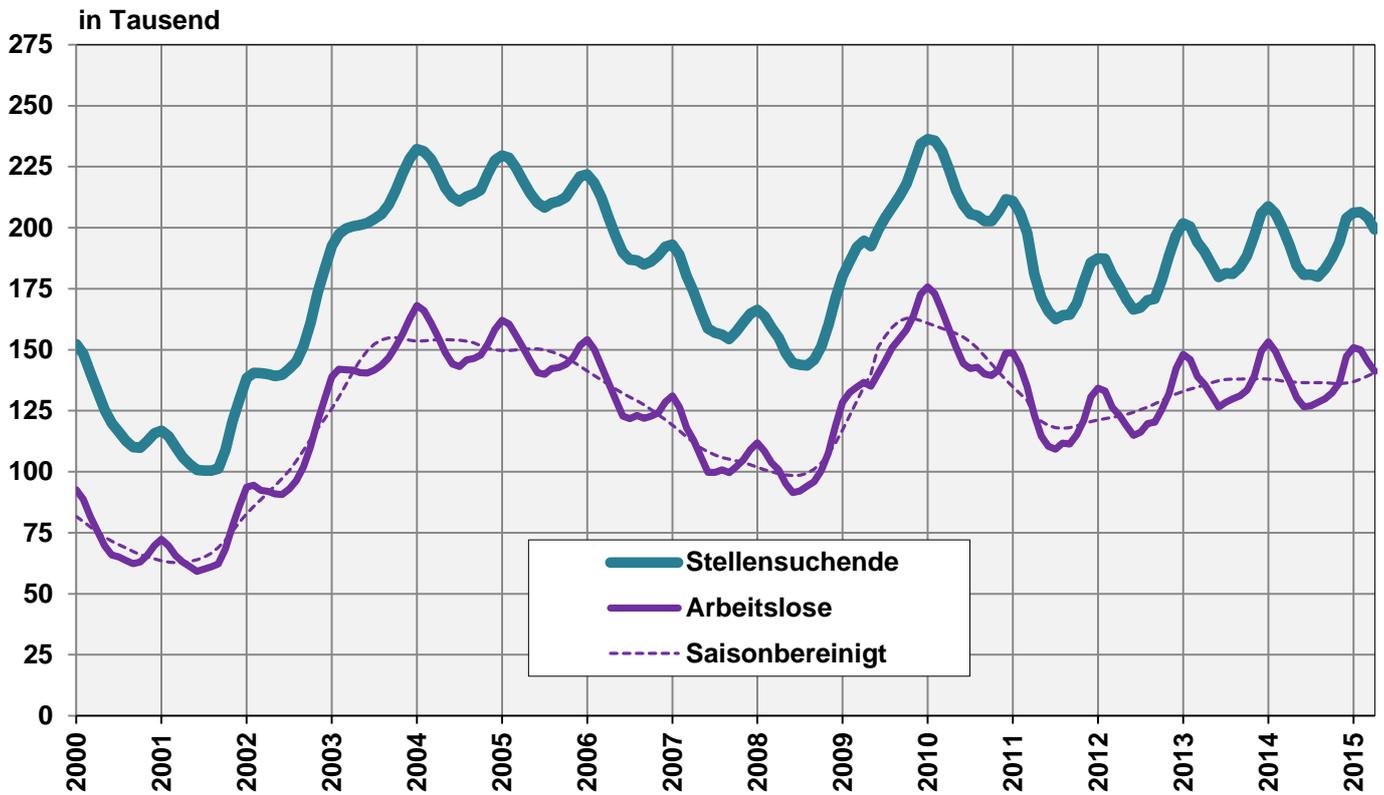
Registrierte **nichtarbeitslose Stellensuchende** sind jene Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch - im Unterschied zu den Arbeitslosen - entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen.

- Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen.
- Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.

G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden (Total 58'215) April 2015



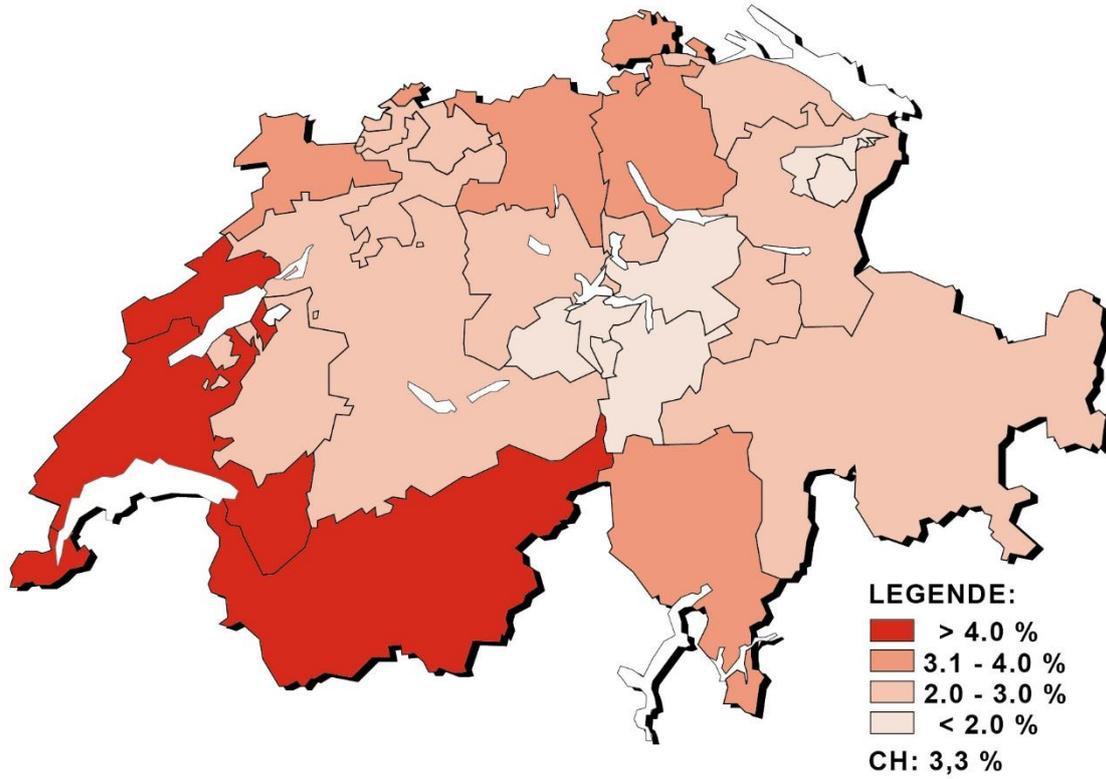
G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose



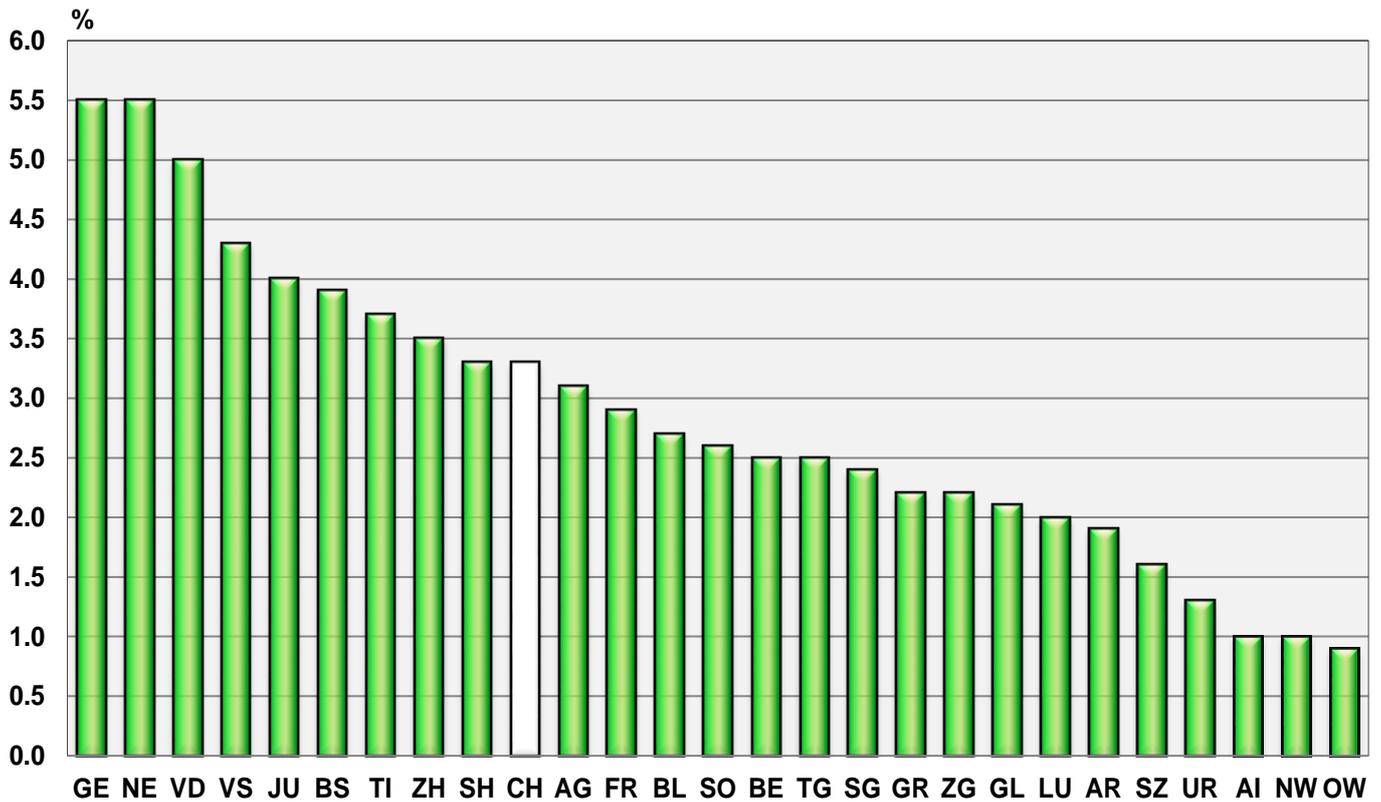
G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen



G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen, April 2015



G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen, April 2015



T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen ¹⁾

Jahresdurchschnitt		März 2015		April 2015				Veränderung zum	
2013	2014			Anzahl	ALQ ²⁾ VK ³⁾	Vormonat		Vorjahresmonat	
Bestände			absolut			relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	
136524	136764	145108	Total	141131		-3977	-2.7	4044	2.9
1183	1241	1396	A Sektor 1 (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei)	1230	1.8	B -166	-11.9	133	12.1
31535	32432	38462	B-F Sektor 2 (Industrie)	35416	4.7	A -3046	-7.9	2933	9.0
92619	93169	96475	G-T Sektor 3 (Dienstleistungen)	96005	3.9	A -470	-0.5	2829	3.0
1183	1241	1396	A 01-03 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1230	1.8	B -166	-11.9	133	12.1
95	79	88	B 05-09 Bergbau, Steine und Erden	81	2.7	D -7	-8.0	9	12.5
2610	2802	2921	C 10-12 Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	2904	5.9	C -17	-0.6	60	2.1
426	388	400	C 13-14 Textilien und Bekleidung	395	3.8	C -5	-1.3	21	5.6
62	54	45	C 15 Leder, Lederwaren und Schuhe	42	...	E -3	-6.7	-18	-30.0
826	851	1046	C 16 Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	962	3.1	C -84	-8.0	102	11.9
1312	1155	1149	C 17-18 Papier- und Druckgewerbe	1123	3.8	C -26	-2.3	-58	-4.9
1368	1420	1489	C 19-21 Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	1452	3.5	C -37	-2.5	41	2.9
833	832	960	C 22 Gummi- und Kunststoffwaren	969	5.3	C 9	0.9	147	17.9
562	549	617	C 23 Glas, Keramik, Zementwaren	584	3.9	C -33	-5.3	74	14.5
3154	3079	3608	C 24-25 Metallherzeugung, Metallherzeugnisse	3597	5.0	B -11	-0.3	456	14.5
3738	3686	4201	C 26-27 Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	4242	4.7	B 41	1.0	542	14.6
1287	1360	1634	- C 2652 - Uhren	1667	7.4	C 33	2.0	327	24.4
1930	1762	1888	C 28 Maschinenbau	1887	2.9	B -1	-0.1	65	3.6
404	384	392	C 29-30 Fahrzeugbau	381	3.2	C -11	-2.8	-5	-1.3
1332	1401	1527	C 31-33 Möbel; Reparatur von Maschinen	1550	4.0	C 23	1.5	184	13.5
298	342	334	D 35 Energieversorgung	339	1.6	C 5	1.5	-5	-1.5
396	418	483	E 36-39 Recycling; Wasserversorgung	472	4.2	C -11	-2.3	46	10.8
12191	13231	17314	F 41-43 Baugewerbe 4)	14436	6.1	A -2878	-16.6	1272	9.7
19743	19624	20261	G 45-47 Handel; Reparatur- und Autogewerbe	20295	4.1	A 34	0.2	687	3.5
2169	2335	2409	G 45 Autohandel und -reparatur	2358	3.5	B -51	-2.1	163	7.4
7672	7745	8073	G 46 Grosshandel	8144	4.7	B 71	0.9	260	3.3
9902	9544	9779	G 47 Detailhandel	9793	3.9	A 14	0.1	264	2.8
5003	5203	5549	H 49-53 Verkehr und Transport	5606	3.8	B 57	1.0	193	3.6
13944	13348	13530	I 55-56 Gastgewerbe	14204	9.3	B 674	5.0	227	1.6
4272	4309	4411	J 58- 63 Information und Kommunikation	4444	4.2	B 33	0.7	189	4.4
2112	2154	2250	- J 62 - Informatik	2298	4.2	B 48	2.1	174	8.2
6977	6835	6674	K 64-66 Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6670	2.5	A -4	-0.1	-199	-2.9
4157	3895	3608	- K 64 - Banken	3633	2.4	B 25	0.7	-305	-7.7
1103	1105	1120	- K 65 - Versicherungen	1098	1.5	B -22	-2.0	-96	-8.0
1146	1230	1347	L 68 Grundstücks- und Wohnungswesen	1370	3.4	C 23	1.7	174	14.5
8678	8946	9342	M 69-75 Freiberufliche, technische und wissenschaftliche DL	9298	3.5	A -44	-0.5	291	3.2
578	536	523	- M 72 - Forschung und Entwicklung	527	3.2	C 4	0.8	-24	-4.4
10918	10599	11735	N 77-82 Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen 4) 5)	10943	...	B -792	-6.7	179	1.7
2881	3042	3066	O 84 Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherungen	3027	1.9	B -39	-1.3	166	5.8
3953	4065	3898	P 85 Erziehung und Unterricht	3847	2.2	B -51	-1.3	149	4.0
9398	10035	10415	Q 86-88 Gesundheits- und Sozialwesen	10148	2.7	A -267	-2.6	458	4.7
1644	1696	1712	R 90-93 Kunst, Unterhaltung und Erholung	1682	4.7	C -30	-1.8	3	0.2
3137	3214	3428	S 94-96 Sonstige Dienstleistungen	3417	3.7	B -11	-0.3	269	8.5
926	1025	1107	T 97-98 Private Haushalte mit Hauspersonal	1054	...	G -53	-4.8	43	4.3
11186	9922	8775	Keine Angaben, übrige	8480	...	C -295	-3.4	-1851	-17.9

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

- 1) Gliederung und Terminologie der Wirtschaftszweig-Nomenklatur nach NOGA 2008.
- 2) Die Arbeitslosenquoten nach Wirtschaftszweigen werden auf der Basis von Erwerbstätigenzahlen und nicht auf jener der Erwerbspersonen (Erwerbstätige plus Erwerbslose) berechnet. Die Erwerbstätigenzahl für die Arbeitslosenquotenberechnung nach Wirtschaftszweigen beträgt 3'250'765 anstelle der Erwerbspersonenbasis von 4'322'899 Personen. Die Differenz von 1'072'134 Personen zu den 4'322'899 Erwerbspersonen gemäss Volkszählung 2010 setzt sich aus 186'765 Erwerbslosen und 885'369 Erwerbstätigen, die im Rahmen der Volkszählung keine Angaben zu einem Wirtschaftszweig gemacht haben, zusammen. Die Arbeitslosenquoten nach Wirtschaftszweigen sind aufgrund dieser methodischen Abweichung zum einen leicht überschätzt und andererseits nicht direkt vergleichbar mit den übrigen Arbeitslosenquoten in der SECO-Arbeitsmarktstatistik.
- 3) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.
- 4) Seit September 2012 besteht im Arbeitsvermittlungssystem AVAM die Möglichkeit, bei Arbeitslosen, deren letzter Arbeitgeber ein privater Arbeitsvermittler (NOGA 78) war, neu auch den ökonomischen Arbeitgeber zu erfassen. Die Zahl der Arbeitslosen in den sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen fällt daher um rund 37% kleiner aus und u.a. diejenige im Baugewerbe um rund 26% höher aus als nach der alten Zählung.
- 5) Die Arbeitslosenquote für NOGA N 77-82 kann nicht berechnet werden, weil bei der NOGA-Gruppe 78 «private Arbeitsvermittler» auch Arbeitslose aus anderen Branchen erfasst werden.

T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen ¹⁾

Jahresdurchschn.		März 2015									April 2015	
2013	2014										Bestände		Veränderung zum
Bestände					Vormonat		Vorjahresmonat					
			Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)				
136524	136764	145108	141131	100.0	-3977	-2.7	4044	2.9				
2299	2346	2541	2120	1.5	-421	-16.6	129	6.5				
1052	1020	1087	1076	0.8	-11	-1.0	-3	-0.3				
494	439	425	433	0.3	8	1.9	-6	-1.4				
38	36	35	37	0.0	2	5.7	-	-				
3946	3688	4384	4326	3.1	-58	-1.3	535	14.1				
2576	2686	2949	2899	2.1	-50	-1.7	290	11.1				
889	878	1064	1000	0.7	-64	-6.0	85	9.3				
723	637	616	607	0.4	-9	-1.5	-49	-7.5				
619	608	630	623	0.4	-7	-1.1	31	5.2				
6996	6648	7290	7150	5.1	-140	-1.9	315	4.6				
1752	1920	2110	2123	1.5	13	0.6	215	11.3				
842	911	986	992	0.7	6	0.6	74	8.1				
1747	1889	2086	2079	1.5	-7	-0.3	255	14.0				
1682	1673	2081	1737	1.2	-344	-16.5	54	3.2				
3050	3116	3059	3071	2.2	12	0.4	-34	-1.1				
12429	13094	17095	14008	9.9	-3087	-18.1	816	6.2				
132	117	131	108	0.1	-23	-17.6	-3	-2.7				
15646	15774	16109	16224	11.5	115	0.7	473	3.0				
2893	2908	2920	2944	2.1	24	0.8	68	2.4				
4318	4319	4757	4640	3.3	-117	-2.5	192	4.3				
1002	976	960	1004	0.7	44	4.6	53	5.6				
17343	16702	16674	17170	12.2	496	3.0	-273	-1.6				
7157	7216	7524	7450	5.3	-74	-1.0	-12	-0.2				
7265	7445	7528	7528	5.3	-	-	159	2.2				
12113	12204	12275	12216	8.7	-59	-0.5	169	1.4				
2755	2705	2690	2758	2.0	68	2.5	-10	-0.4				
1040	1059	1155	1121	0.8	-34	-2.9	45	4.2				
589	608	643	650	0.5	7	1.1	37	6.0				
1199	1128	1111	1103	0.8	-8	-0.7	-29	-2.6				
1537	1513	1525	1516	1.1	-9	-0.6	11	0.7				
4337	4580	4421	4386	3.1	-35	-0.8	54	1.2				
1563	1591	1683	1588	1.1	-95	-5.6	-26	-1.6				
5030	5231	5386	5320	3.8	-66	-1.2	194	3.8				
276	284	260	298	0.2	38	14.6	23	8.4				
422	458	509	526	0.4	17	3.3	70	15.4				
8717	8297	8300	8160	5.8	-140	-1.7	65	0.8				
58	61	109	140	0.1	31	28.4	77	122.2				

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung der Berufsgruppen nach SBN 2000 des Bundesamtes für Statistik.

2) Davon entfallen auf die Hauswirtschaft 2073 Personen (April 2015).

T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen

Jahresdurchschn.		März 2015		April 2015								
2013	2014			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge		
				Vormonat		Vorjahresmonat						
Anzahl	ALQ	VK ¹⁾		absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge			
136524	136764	145108	Total	141131	3.3	A	-3977	-2.7	4044	2.9	28104	32081
4427	4235	3743	15-19 Jahre	3528	1.7	A	-215	-5.7	138	4.1	920	979
14479	13833	14458	20-24 Jahre	13954	3.9	A	-504	-3.5	622	4.7	3774	4137
18371	18143	19559	25-29 Jahre	18818	4.1	A	-741	-3.8	533	2.9	4198	4913
18831	18981	20481	30-34 Jahre	19924	4.2	A	-557	-2.7	840	4.4	4259	4824
16722	16697	17844	35-39 Jahre	17398	3.6	A	-446	-2.5	355	2.1	3384	3891
15766	15517	16689	40-44 Jahre	16205	2.9	A	-484	-2.9	424	2.7	3101	3568
15990	16066	16790	45-49 Jahre	16238	2.8	A	-552	-3.3	-190	-1.2	3053	3572
13491	14044	15247	50-54 Jahre	14849	3.1	A	-398	-2.6	560	3.9	2592	3066
10383	10950	11778	55-59 Jahre	11696	3.0	A	-82	-0.7	692	6.3	1878	2044
8063	8299	8519	60 und mehr	8521	2.6	A	2	0.0	70	0.8	945	1087
			Männer									
76279	76679	84296	Total	80392	3.4	A	-3904	-4.6	3441	4.5	15830	19734
2501	2437	2211	15-19 Jahre	2082	1.9	B	-129	-5.8	29	1.4	549	581
7838	7603	8272	20-24 Jahre	7925	4.3	B	-347	-4.2	554	7.5	2220	2496
9688	9555	10865	25-29 Jahre	10180	4.3	A	-685	-6.3	547	5.7	2237	2913
10063	10146	11389	30-34 Jahre	10843	4.2	A	-546	-4.8	611	6.0	2328	2872
9203	9182	10276	35-39 Jahre	9744	3.7	A	-532	-5.2	445	4.8	1859	2419
8840	8731	9735	40-44 Jahre	9212	3.0	A	-523	-5.4	340	3.8	1734	2244
9058	9126	9917	45-49 Jahre	9401	3.1	A	-516	-5.2	80	0.9	1726	2221
7796	8122	9066	50-54 Jahre	8655	3.3	A	-411	-4.5	424	5.2	1487	1939
6182	6526	7151	55-59 Jahre	6973	3.2	A	-178	-2.5	400	6.1	1092	1329
5110	5253	5414	60 und mehr	5377	2.6	A	-37	-0.7	11	0.2	598	720
			Frauen									
60245	60085	60812	Total	60739	3.1	A	-73	-0.1	603	1.0	12274	12347
1926	1798	1532	15-19 Jahre	1446	1.6	B	-86	-5.6	109	8.2	371	398
6641	6230	6186	20-24 Jahre	6029	3.4	B	-157	-2.5	68	1.1	1554	1641
8683	8588	8694	25-29 Jahre	8638	3.9	A	-56	-0.6	-14	-0.2	1961	2000
8769	8836	9092	30-34 Jahre	9081	4.1	A	-11	-0.1	229	2.6	1931	1952
7519	7515	7568	35-39 Jahre	7654	3.4	A	86	1.1	-90	-1.2	1525	1472
6925	6786	6954	40-44 Jahre	6993	2.7	A	39	0.6	84	1.2	1367	1324
6932	6940	6873	45-49 Jahre	6837	2.6	A	-36	-0.5	-270	-3.8	1327	1351
5695	5921	6181	50-54 Jahre	6194	2.8	A	13	0.2	136	2.2	1105	1127
4201	4424	4627	55-59 Jahre	4723	2.7	B	96	2.1	292	6.6	786	715
2953	3046	3105	60 und mehr	3144	2.4	B	39	1.3	59	1.9	347	367

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

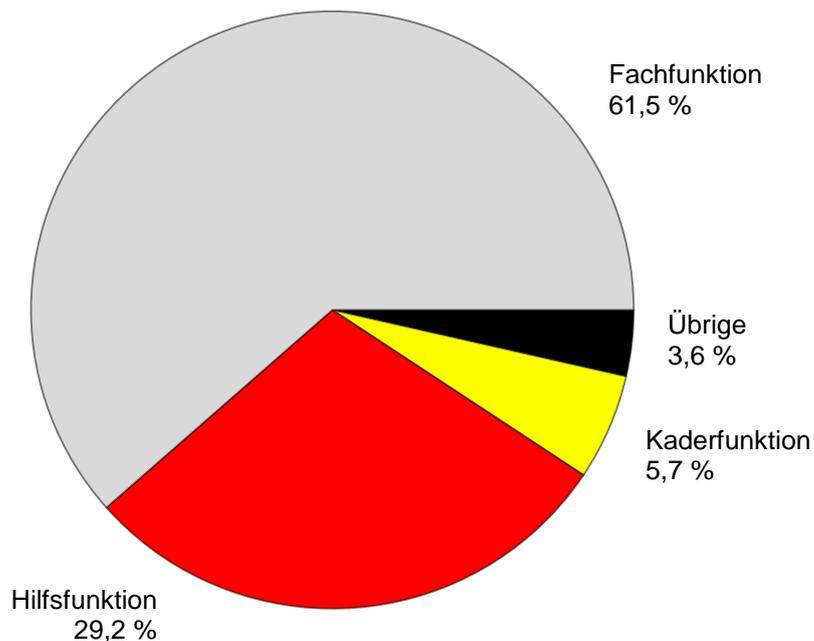
1) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion

Jahresdurchschn. 2013		2014	März 2015	April 2015							
Bestände				Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
				Anzahl	Anteil (in %)	Vormonat		Vorjahresmonat		Zugänge	Abgänge
absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)								
136524	136764	145108	Total	141131	100.0	-3977	-2.7	4044	2.9	28104	32081
491	506	513	Selbständig	527	0.4	14	2.7	-18	-3.3	121	107
7498	7671	8006	Kaderfunktion	8114	5.7	108	1.3	358	4.6	1239	1156
83133	84543	89168	Fachfunktion	86806	61.5	-2362	-2.6	2613	3.1	17025	19413
40144	38979	42684	Hilfsfunktion	41165	29.2	-1519	-3.6	1033	2.6	8735	10243
2621	2565	2388	Lehrling	2294	1.6	-94	-3.9	4	0.2	519	598
720	703	737	Praktikant	724	0.5	-13	-1.8	76	11.7	183	185
1835	1714	1544	Schüler, Student	1442	1.0	-102	-6.6	3	0.2	274	364
81	83	68	Heimarbeiter	59	0.0	-9	-13.2	-25	-29.8	8	15
2	-	-	Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion
April 2015**



T7: Langzeitarbeitslose

Jahresdurchschn.		März		April						
2013	2014	2015		Bestände		Veränderung zum		Anteil am Total der Arbeits- losen (in %)		
Bestände				Vormonat		Vorjahresmonat				
			Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)		
20907	22185	21939	Total	21574	100.0	-365	-1.7	-1116	-4.9	15.3
			Nach Regionen:							
10944	12003	12114	Deutsche Schweiz	11881	55.1	-233	-1.9	-329	-2.7	13.8
9963	10183	9825	Westschweiz und Tessin	9693	44.9	-132	-1.3	-787	-7.5	17.5
			Nach Geschlecht:							
9340	9714	9461	Frauen	9321	43.2	-140	-1.5	-582	-5.9	15.3
11567	12471	12478	Männer	12253	56.8	-225	-1.8	-534	-4.2	15.2
			Nach Nationalität:							
11457	12090	11962	Schweizer	11850	54.9	-112	-0.9	-433	-3.5	15.9
9450	10095	9977	Ausländer	9724	45.1	-253	-2.5	-683	-6.6	14.6
			Nach Alter:							
524	463	399	15-24 Jahre	398	1.8	-1	-0.3	-53	-11.8	2.3
11865	12579	12179	25-49 Jahre	11842	54.9	-337	-2.8	-1177	-9.0	13.4
8518	9143	9361	50 und mehr	9334	43.3	-27	-0.3	114	1.2	26.6
			Nach ausgewählten Berufsgruppen :							
579	606	604	Metallverarbeitung und Maschinenbau	586	2.7	-18	-3.0	-40	-6.4	13.5
514	579	572	Informatik	590	2.7	18	3.1	4	0.7	19.2
1165	1367	1534	Baugewerbe	1455	6.7	-79	-5.1	24	1.7	10.4
2259	2473	2375	Handel und Verkauf	2382	11.0	7	0.3	-141	-5.6	14.7
2549	2566	2448	Gastgewerbe und Hauswirtschaft	2377	11.0	-71	-2.9	-227	-8.7	13.8
1917	2113	2082	Kaufmännische und administrative Berufe	2040	9.5	-42	-2.0	-102	-4.8	16.7

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T8: Jugendarbeitslose (15-24 Jahre)

Jahresdurchschn.		März 2015		April 2015								
2013	2014			Bestände	Veränderung zum Vorjahresmonat	Veränderung zum Vormonat		ALQ	VK ¹⁾	Veränderung in Prozent- punkten zum		
Bestände		Anzahl				absolut	relativ (in %)			absolut	relativ (in %)	Vor- monat
18906	18067	18201	Total	17482	-719	-4.0	760	4.5	3.1	A	-0.1	0.1
			Nach Regionen:									
11844	11358	11617	Deutsche Schweiz	11098	-519	-4.5	595	5.7	2.6	A	-0.2	0.1
7062	6709	6584	Westschweiz und Tessin	6384	-200	-3.0	165	2.7	4.5	B	-0.2	0.1
			Nach Geschlecht:									
8567	8028	7718	Frauen	7475	-243	-3.1	177	2.4	2.8	A	-0.1	0.1
10340	10039	10483	Männer	10007	-476	-4.5	583	6.2	3.4	A	-0.2	0.2
			Nach Nationalität:									
12255	11816	11642	Schweizer	11340	-302	-2.6	545	5.0	2.5	A	-	0.1
6651	6251	6559	Ausländer	6142	-417	-6.4	215	3.6	5.8	B	-0.4	0.2
			Nach Alter:									
4427	4235	3743	15-19 Jahre	3528	-215	-5.7	138	4.1	1.7	A	-0.1	-
14479	13833	14458	20-24 Jahre	13954	-504	-3.5	622	4.7	3.9	A	-0.1	0.2
			Nach bisheriger Dauer:									
15376	14777	14059	1-6 Monate	13290	-769	-5.5	597	4.7	...		...	...
3006	2827	3743	7-12 Monate	3794	51	1.4	216	6.0	...		...	...
524	463	399	> 1 Jahr	398	-1	-0.3	-53	-11.8	...		...	...
			Nach ausgewählten Funktionen:									
10044	9897	9949	Fachfunktion	9583	-366	-3.7	606	6.8	...		...	...
4702	4222	4629	Hilfsfunktion	4456	-173	-3.7	109	2.5	...		...	...
2303	2217	2045	Lehrling	1958	-87	-4.3	-18	-0.9	...		...	...
409	379	392	Praktikant	382	-10	-2.6	37	10.7	...		...	...
1404	1313	1136	Schüler, Student	1063	-73	-6.4	28	2.7	...		...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

T9: Gemeldete offene Stellen

Jahresdurchschn. 2013		2014	März 2015	April 2015							
Bestände				Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
						Vormonat		Vorjahresmonat			
				Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge 1)	Abgänge
14054	12362	10191	Total	10216	100.0	25	0.2	-3872	-27.5	5955	5930
...	...	9699	Saisonbereinigt	9484	...	-215	-2.2	...	...	...	...
			Nach Arbeitszeit:								
12044	10314	8162	Vollzeit	8123	79.5	-39	-0.5	-3828	-32.0	4627	4655
2011	2048	2029	Teilzeit	2093	20.5	64	3.2	-44	-2.1	1328	1275
			Nach Kantonen:								
3384	2774	1945	Zürich	1978	19.4	33	1.7	-1418	-41.8	1125	1092
494	478	473	Bern	433	4.2	-40	-8.5	-142	-24.7	226	266
579	144	137	Luzern	129	1.3	-8	-5.8	-17	-11.6	53	61
44	40	39	Uri	31	0.3	-8	-20.5	-23	-42.6	18	26
209	153	138	Schwyz	137	1.3	-1	-0.7	-31	-18.5	101	102
-	-	-	Obwalden 2)	-	-	-	-	-	-	-	-
39	49	35	Nidwalden	33	0.3	-2	-5.7	-23	-41.1	9	11
49	38	18	Glarus	20	0.2	2	11.1	-19	-48.7	13	11
557	323	138	Zug	203	2.0	65	47.1	-303	-59.9	149	84
283	295	347	Freiburg	357	3.5	10	2.9	72	25.3	157	147
229	238	206	Solothurn	199	1.9	-7	-3.4	-106	-34.8	135	142
165	148	143	Basel-Stadt	140	1.4	-3	-2.1	3	2.2	86	89
263	300	310	Basel-Landschaft	295	2.9	-15	-4.8	-80	-21.3	110	125
144	161	76	Schaffhausen	84	0.8	8	10.5	-153	-64.6	53	45
30	28	29	Appenzell A.Rh.	39	0.4	10	34.5	3	8.3	17	7
9	10	7	Appenzell I.Rh.	8	0.1	1	14.3	-4	-33.3	5	4
1160	753	577	St. Gallen	702	6.9	125	21.7	-24	-3.3	416	291
447	392	355	Graubünden	305	3.0	-50	-14.1	-36	-10.6	141	191
2037	1782	1304	Aargau	1264	12.4	-40	-3.1	-884	-41.2	579	619
493	483	470	Thurgau	397	3.9	-73	-15.5	-164	-29.2	215	288
332	375	352	Tessin	382	3.7	30	8.5	-50	-11.6	296	266
1651	1850	1796	Waadt	1788	17.5	-8	-0.4	-142	-7.4	846	855
469	487	398	Wallis	432	4.2	34	8.5	-50	-10.4	371	337
267	280	236	Neuenburg	219	2.1	-17	-7.2	-109	-33.2	141	157
636	666	561	Genf	547	5.4	-14	-2.5	-141	-20.5	648	662
84	117	101	Jura	94	0.9	-7	-6.9	-31	-24.8	45	52

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

- 1) Alle Zugänge von offenen Stellen im Berichtsmonat, welche sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können.
- 2) Neu erfasste offene Stellen für Obwalden werden seit Juli 2009 in Nidwalden erfasst und ausgewiesen.

T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1995	167815	165351	160774	156684	151959	146342	146104	145726	143458	146364	152102	157115	153316
1996	164656	166102	165305	164151	162377	159964	161586	163705	166409	174107	183026	192171	168630
1997	205501	206291	202207	197732	192091	185320	182477	180843	177229	173484	175927	180549	188304
1998	182492	176548	165683	153897	142360	130779	125994	122225	117544	115513	118576	124309	139660
1999	125883	122026	114073	105912	98598	92399	90122	87487	85096	84263	86328	91041	98602
2000	92631	88702	81548	75642	69788	65962	65140	63708	62329	62953	65721	69724	71987
2001	72295	69766	65625	63032	61097	59176	60166	61079	62170	68298	77633	86027	67197
2002	93714	94472	92371	92025	90930	90705	92948	96362	101889	110197	120627	129809	100504
2003	138944	142023	141808	141624	140609	140485	141699	143672	146688	151259	156598	162835	145687
2004	168163	165979	160849	155061	148816	144103	143125	145923	146341	147911	152409	158416	153091
2005	162032	160451	155681	150671	145370	140661	139902	142359	142728	144066	146762	151764	148537
2006	154204	150099	143249	136360	129486	122837	121725	123074	121876	122765	124133	128580	131532
2007	131057	126395	117915	112829	106200	99781	99779	100757	99681	102039	104820	109012	109189
2008	111877	108457	103777	100880	95166	91477	92163	94039	95980	100471	107652	118762	101725
2009	128430	132402	134713	136709	135128	140253	145364	150831	154409	158138	163950	172740	146089
2010	175765	172999	166032	158570	151074	144473	142330	142879	140040	139365	141668	148636	151986
2011	148784	143325	134905	123448	114684	110378	109200	111687	111344	115178	121109	130662	122892
2012	134317	133154	126392	123158	118860	114868	116294	119823	120347	125536	132067	142309	125594
2013	148158	146001	138993	135851	131290	126498	128516	129956	131072	133443	139073	149437	136524
2014	153260	149259	142846	137087	130310	126632	127054	128434	129965	132397	136552	147369	136764
2015	150946	149921	145108	141131									

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote ¹⁾

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1995	4.6	4.6	4.4	4.3	4.2	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.2	4.3	4.2
1996	4.5	4.6	4.6	4.5	4.5	4.4	4.5	4.5	4.6	4.8	5.1	5.3	4.7
1997	5.7	5.7	5.6	5.5	5.3	5.1	5.0	5.0	4.9	4.8	4.9	5.0	5.2
1998	5.0	4.9	4.6	4.2	3.9	3.6	3.5	3.4	3.2	3.2	3.3	3.4	3.9
1999	3.5	3.4	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.4	2.3	2.3	2.4	2.5	2.7
2000	2.3	2.2	2.1	1.9	1.8	1.7	1.7	1.6	1.6	1.6	1.7	1.8	1.8
2001	1.8	1.8	1.7	1.6	1.5	1.5	1.5	1.5	1.6	1.7	2.0	2.2	1.7
2002	2.4	2.4	2.3	2.3	2.3	2.3	2.4	2.4	2.6	2.8	3.1	3.3	2.5
2003	3.5	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.7	3.8	4.0	4.1	3.7
2004	4.3	4.2	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.7	3.7	3.7	3.9	4.0	3.9
2005	4.1	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.5	3.6	3.6	3.7	3.7	3.8	3.8
2006	3.9	3.8	3.6	3.5	3.3	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.3	3.3
2007	3.3	3.2	3.0	2.9	2.7	2.5	2.5	2.6	2.5	2.6	2.7	2.8	2.8
2008	2.8	2.7	2.6	2.6	2.4	2.3	2.3	2.4	2.4	2.5	2.7	3.0	2.6
2009	3.3	3.4	3.4	3.5	3.4	3.6	3.7	3.8	3.9	4.0	4.2	4.4	3.7
2010	4.1	4.0	3.8	3.7	3.5	3.3	3.3	3.3	3.2	3.2	3.3	3.4	3.5
2011	3.4	3.3	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.6	2.6	2.7	2.8	3.0	2.8
2012	3.1	3.1	2.9	2.8	2.7	2.7	2.7	2.8	2.8	2.9	3.1	3.3	2.9
2013	3.4	3.4	3.2	3.1	3.0	2.9	3.0	3.0	3.0	3.1	3.2	3.5	3.2
2014	3.5	3.5	3.3	3.2	3.0	2.9	2.9	3.0	3.0	3.1	3.2	3.4	3.2
2015	3.5	3.5	3.4	3.3									

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Arbeitslose im Verhältnis zu den Erwerbspersonen gemäss Strukturerhebung zum Erwerbsleben 2010 der Eidg. Volkszählung (Total 4'322'899 Personen). Bis 1999 Basis VZ 1990: 3'621'716 Personen, 2000-2009 Basis: VZ 2000: 3'946'988 Personen.

T12 Zeitreihe registrierte Stellensuchende

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1995	182240	179899	176174	172731	169820	166300	168070	169043	169689	174170	182041	188416	174883
1996	196999	199542	199551	199393	199135	198161	201144	203260	206938	215965	225690	234998	206731
1997	247914	251377	249483	247660	244361	241470	241455	241032	240072	239729	243922	247862	244695
1998	249222	244901	237986	230199	221901	213117	208370	203214	199869	198003	200202	203228	217518
1999	202752	199228	191859	183055	175138	167516	162771	157526	153279	151272	152497	154154	170921
2000	152261	148127	140225	132761	125283	119828	116250	112612	110089	109806	112616	115732	124633
2001	116770	114575	110115	105857	102990	100812	100534	100552	101302	108910	120808	129849	109423
2002	138443	140581	140468	140054	139202	139715	142271	145202	151503	161105	173500	183262	149609
2003	192586	197493	199702	200654	201123	201919	203712	205636	209495	215050	222282	228245	206491
2004	232197	231361	228212	222858	216377	212588	210740	212785	213733	215504	222102	227634	220508
2005	229624	228701	224525	219020	214024	210257	208300	210114	210888	212534	216859	220999	217154
2006	221825	218394	212486	204316	196638	189892	186936	186654	184880	186149	188641	192156	197414
2007	193176	188902	180298	173806	165843	158677	157068	156235	154395	157458	161214	164838	167659
2008	166414	163744	159031	154894	148527	144546	143798	143549	145937	151390	160144	171279	154438
2009	180287	186273	191992	194726	192516	198990	204137	208568	212902	217972	226116	234359	204070
2010	236317	235667	231497	223804	215264	209270	205604	204989	202774	202675	206715	211709	215524
2011	210916	205989	197837	181041	171169	165742	162530	164070	164448	169191	177681	185706	179693
2012	187417	187315	180912	176142	170776	166437	167222	170276	170867	178532	188311	196898	178425
2013	201776	200495	194224	190367	185012	179806	181398	181129	183741	188536	196522	205802	190734
2014	208777	205934	199911	192829	184436	180689	180822	179880	183113	187715	193892	203926	191827
2015	206138	206369	204266	199346									

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T13: Abgerechnete Kurzarbeit

Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden

Merkmale	Februar 2015 *)	Veränderung gegenüber			
		Januar 2015		Februar 2014	
		absolut	in %	absolut	in %
- Betriebe	400	134	50.4	123	44.4
- betroffene Arbeitnehmer	3593	1380	62.4	1369	61.6
- ausgefallene Arbeitsstunden	223278	70693	46.3	86707	63.5

*) *kursiv* = provisorische Werte.

(...) Veränderungen über 200% werden nicht publiziert.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden



*) provisorische Werte

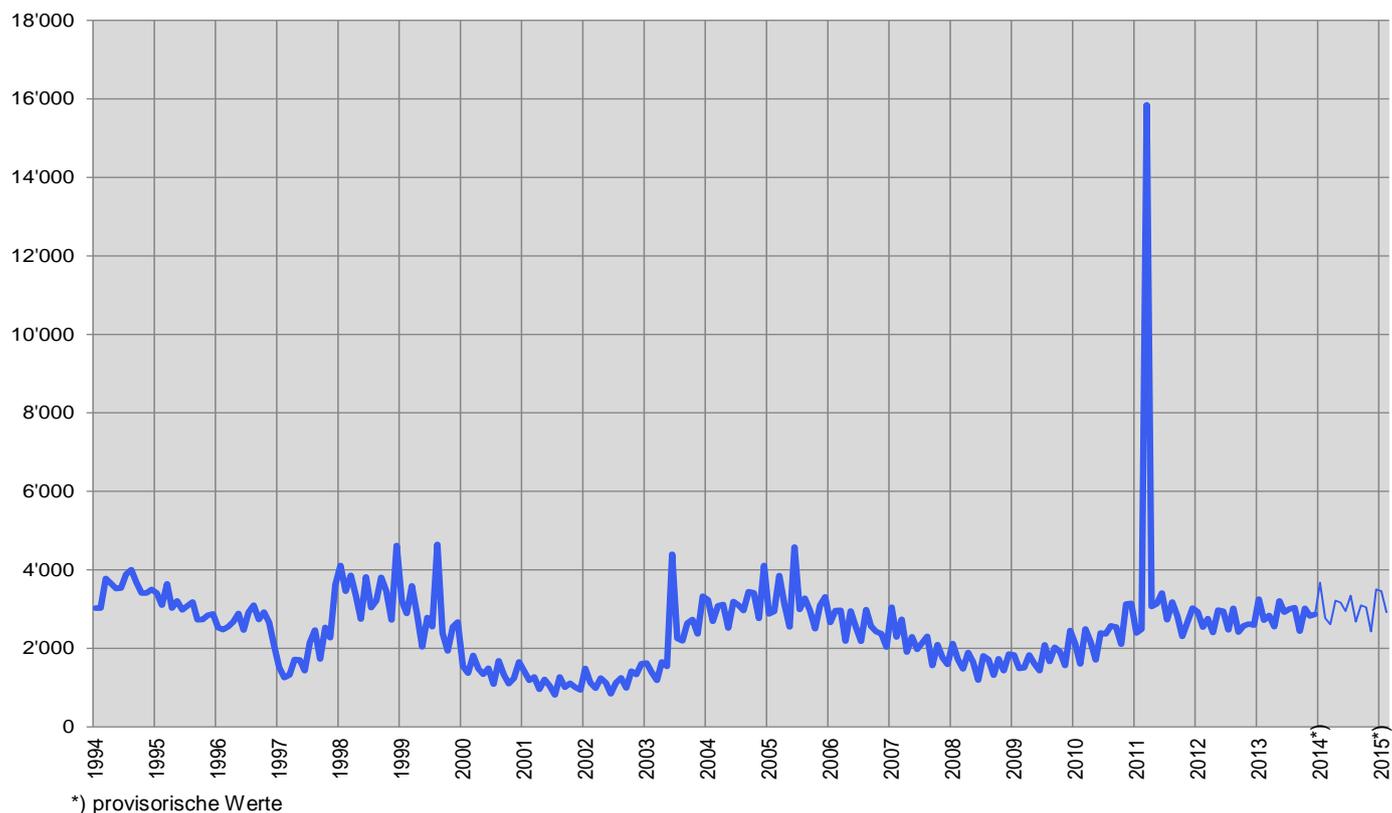
T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1996	2527	2475	2548	2675	2887	2464	2919	3099	2733	2921	2657	2077	2665
1997	1514	1251	1323	1718	1703	1432	2151	2463	1728	2531	2269	3620	1975
1998	4112	3454	3861	3363	2743	3820	3036	3212	3808	3452	2725	4623	3517
1999	3207	2886	3591	2877	2034	2788	2549	4648	2388	1936	2549	2671	2844
2000	1547	1365	1817	1482	1337	1494	1086	1681	1329	1097	1238	1656	1427
2001	1417	1182	1272	955	1206	1042	815	1271	1005	1111	1009	941	1102
2002	1485	1122	982	1243	1119	842	1123	1247	990	1417	1331	1610	1209
2003	1627	1384	1183	1656	1538	4395	2251	2188	2641	2732	2369	3331	2275
2004	3238	2688	3084	3117	2519	3191	3102	2963	3440	3416	2764	4111	3136
2005	2878	2939	3852	3123	2543	4583	2991	3275	2963	2499	3093	3309	3171
2006	2658	2964	2970	2187	2949	2547	2181	2985	2561	2426	2373	2030	2569
2007	3046	2286	2738	1905	2292	1971	2136	2303	1560	2093	1754	1592	2140
2008	2121	1719	1474	1894	1653	1192	1808	1715	1318	1736	1431	1851	1659
2009	1833	1488	1504	1828	1606	1428	2085	1666	2024	1914	1561	2451	1782
2010	2122	1603	2496	2166	1707	2390	2366	2573	2542	2106	3131	3143	2362
2011	2390	2487	15850	3063	3132	3406	2729	3180	2821	2306	2664	3026	3921
2012	2929	2540	2755	2402	2975	2946	2469	3021	2415	2573	2619	2592	2686
2013	3253	2714	2836	2551	3209	2925	3000	3037	2438	3021	2827	2868	2890
* 2014	3674	2772	2610	3217	3166	2946	3343	2678	3099	3045	2428	3500	3040
* 2015	3456	2920											

* *kursiv* = provisorische Werte.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Von den im Februar ausgesteuerten Personen haben bis Ende April 448 Personen oder 15% eine neue Stelle gefunden. 698 Personen oder 24% sind weiterhin bei einem RAV registriert und bleiben damit als arbeitslos oder stellensuchend erfasst. Sie haben die Möglichkeit, weiterhin von den Dienstleistungen der RAV und den angebotenen arbeitsmarktlichen Massnahmen zu profitieren. 1774 Ausgesteuerte (61%) sind nicht mehr eingeschrieben (ein späterer Wiedereintritt in den Arbeitsmarkt oder der Rückzug davon sind daher nicht erfassbar).

G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung

ERLÄUTERUNGEN

Registrierte Arbeitslose	Personen, welche bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist unerheblich, ob diese Personen eine Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht. Ganzarbeitslose suchen eine Vollzeitstelle; teilweise Arbeitslose eine Teilzeitstelle.
Registrierte Stellensuchende	Alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, welche beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind und eine Stelle suchen.
Registrierte nicht-arbeitslose Stellensuchende	Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch im Unterschied zu den Arbeitslosen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen. Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.
Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (PvB)	Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.
Umschulung / Weiterbildung	Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit eines Versicherten auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen. Nichtarbeitslose in Umschulung/Weiterbildung werden zeitweise vom Beratungsgespräch befreit , um sich intensiver der Ausbildung widmen zu können. Sie werden in der Tabelle 2c der Statistik der Nichtarbeitslosen erfasst. Für Arbeitslose in Umschulung/Weiterbildung besteht hingegen die Pflicht zum Beratungsgespräch. Diese Personen werden in Tabelle 1a der Statistik der Arbeitslosen ausgewiesen.
Zwischenverdienst	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
Übrige nichtarbeitslose Stellensuchende	Dazu gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wochenaufenthalterbeiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen nicht sofort vermittelbar sind, Personen während der Kündigungsfrist.
Vermittlungsfähigkeit	Der Arbeitslose ist vermittlungsfähig, wenn er bereit, in der Lage und berechtigt ist, eine zumutbare Arbeit anzunehmen.
Bestände	Anzahl am Stichtag. Als Stichtag gilt der letzte Tag des Monats.
Zugänge / Abgänge	Zugänge bezeichnen die Summe der Neuanmeldungen in den Erwerbsstatus ‚arbeitslos‘ plus die Mutationen von ‚nichtarbeitslos‘ auf ‚arbeitslos‘. Entsprechend setzen sich die Abgänge zusammen aus den Abmeldungen der Arbeitslosen und den Mutationen von ‚arbeitslos‘ auf ‚nichtarbeitslos‘. Zusätzlich sind auf Niveau Gesamtschweiz auch andere Flüsse mess- und ausweisbar (Zu- und Abgänge in den Aggregaten stellensuchend, nichtarbeitslos; Unteraggregate nichtarbeitslos; offene Stellen).
Saisonbereinigung	Methode, welche die Elimination der saisonalen Komponente einer Zeitreihe erlaubt. Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können.
Alter	Differenz zwischen Stichtag (letzter Tag im Monat) und dem Geburtsdatum (Jahr und Monat) der betreffenden Person. Klassenbildung in Schritten von fünf Jahren.
Jugendarbeitslosigkeit	Arbeitslose im Alter von 15 - 24 Jahren.
Bisherige Dauer	Differenz in Tagen zwischen Stichtag und dem Anmeldedatum, abzüglich der Zeitspanne, in der die betroffene Person nicht als arbeitslos gilt (Programme zur vorübergehenden Beschäftigung, Zwischenverdienst etc.).

Erwerbssituation	<p>Vorher erwerbstätig: Das Ende der beruflichen Aktivitäten liegt nicht weiter als 6 Monate vor der Anmeldung beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum zurück.</p> <p>Erstmals auf Stellensuche: soeben die Ausbildung beendet (Lehrlinge sind unter <i>vorher erwerbstätig</i>).</p> <p>Wiedereintritt ins Erwerbsleben: nach einem Unterbruch der Erwerbstätigkeit von mindestens 6 Monaten.</p> <p>Umschulung / Weiterbildung: Vermittelbare Arbeitslose, die sich weiterbilden oder umschulen lassen.</p>
Arbeitslosenquote	Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag geteilt durch die Zahl der Erwerbspersonen (seit 1. Jan. 2010: 4'322'899 Personen) gemäss Strukturhebung 2010 der Eidg. Volkszählung, multipliziert mit 100.
Erwerbspersonen	<p>Erwerbstätige (ab einer Arbeitsstunde pro Woche) plus Erwerbslose unter der Wohnbevölkerung. Die Zahl der Erwerbspersonen fliesst über den Nenner in die Berechnung der Arbeitslosenquote ein und tangiert über deren Feingliederung (nach Regionen, Kantonen, Nationalität, Altersklassen, Geschlecht) diverse Tabellen in der Arbeitsmarktstatistik des SECO. Ausnahme: Die Arbeitslosenquote zu den Wirtschaftszweigen wird nicht über die Zahl der Erwerbspersonen, sondern über die Zahl der Erwerbstätigen berechnet.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen wird seit 2010 jährlich als Stichprobe im Rahmen der Strukturhebung zur Volkszählung durch das Bundesamt für Statistik erhoben. Durch die Umstellung auf die Stichprobenmethode kann der Nenner der Arbeitslosenquote häufiger angepasst werden als unter der früheren Volkszählungsmethode (Vollerhebung alle 10 Jahre). Die vom SECO verwendete Erwerbspersonenzahl umfasst auch die Diplomaten und internationalen Funktionäre mit Wohnsitz in der Schweiz.</p> <p>(Bis 31.12.1999 wurden der Berechnung der Arbeitslosenquote die Erwerbspersonen ab 6 Arbeitsstunden pro Woche zugrunde gelegt. Diese Basis ist nicht mehr verfügbar).</p>
Variationskoeffizient der Erwerbspersonen	<p>Der Variationskoeffizient (VK) ist ein relatives Streuungsmass zur Beschreibung der Genauigkeit eines Schätzwertes. Der Variationskoeffizient errechnet sich aus der Standardabweichung einer Stichprobenverteilung dividiert durch den Mittelwert dieser Verteilung, multipliziert mit 100. (Der Variationskoeffizient beschreibt damit die relative Standardabweichung einer Stichprobenverteilung und ermöglicht damit, bei Verteilungen mit unterschiedlichen Mittelwerten die Variabilität der Messwerte miteinander zu vergleichen).</p> <p>Mit dem Variationskoeffizienten kennzeichnet das SECO bei den Arbeitslosenquoten die Genauigkeit der Erwerbspersonenzahl (des Nenners der Arbeitslosenquote) mit Buchstaben: A bedeutet eine mögliche Abweichung der Erwerbspersonenzahl vom wahren Wert um 0.0 bis 1.0 %, B um 1.1 bis 2 %, C um 2.1 bis 5 %, D um 5.1 bis 10 %. Arbeitslosenquoten, die auf Erwerbspersonen mit einem Variationskoeffizient von über 10 % beruhen, werden nicht veröffentlicht.</p>
Wirtschaftszweige	Systematik gemäss NOGA 2008 (Nomenclature Générale des Activités économiques).
Berufsgruppen	Systematik gemäss Schweiz. Berufsnomenklatur 2000. Zuordnung nach zuletzt ausgeübter Tätigkeit.
Ausgeübte Funktion	<p>Selbständig: Inhaber einer Einzelunternehmung oder unbeschränkt haftender Gesellschafter einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft.</p> <p>Kaderfunktion: mit Leitungs-, Koordinations- und Kontrollaufgaben beauftragt.</p> <p>Fachfunktion: mit Aufgaben von erheblicher Schwierigkeit betraut, die unter eigener Verantwortung ausgeführt werden.</p> <p>Hilfsfunktion: Ausführung von einfachen Arbeiten, welche keine besondere berufliche Ausbildung erfordern.</p> <p>Lehrling: Abschluss bzw. Abbruch der Lehre oder einer gleichwertigen Ausbildung.</p> <p>Praktikant: Schul- oder Hochschulabgänger/in mit kurzer (i.d.R. 3-6 Monate), praktischer Erfahrung in einem Beruf.</p> <p>Schüler / Student: Abschluss bzw. Abbruch einer Ausbildung an einer Schule.</p> <p>Heimarbeit: Tätigkeit in der eigenen Wohnung im Auftrag eines Betriebes.</p>
Langzeitarbeitslose	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
Gemeldete offene Stellen	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren, welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Seit Juni 2009 wird eine gemeldete offene Stelle nach Ablauf des Gültigkeitsdatums nicht mehr automatisch abgemeldet. Neu hat der zuständige Personalberater im RAV nach Ablauf des Gültigkeitsdatums einen zusätzlichen Monat Zeit, die offene Stelle entweder definitiv abzumelden oder das „Datum gültig bis“ zu verlängern, wodurch die offene Stelle

weiterhin im Bestand verbleibt.

Arbeitszeit

Vollzeit: 90% oder mehr der betriebsüblichen Arbeitszeit.
Teilzeit: weniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit.

Missing Values

Aufgrund fehlender Werte aggregiert sich nicht in allen Tabellen die Summe der Einzelwerte auf das ausgewiesene Total.

...

Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus statistischen Gründen nicht aufgeführt.

-

Wert genau Null.

Definition der Aussteuerung

Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die entweder ihren Höchstanspruch auf Taggelder ausgeschöpft haben, oder deren Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen ist, und die anschliessend keine neue Rahmenfrist eröffnen können. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen worden ist.

Der Höchstanspruch hängt von der Beitragszeit und dem Alter ab.

Seit dem 1. April 2011 gilt die folgende Regelung:

- Personen welche in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit während mindestens 12 aber weniger als 18 Monaten Arbeitslosenversicherungsprämien bezahlt haben, können maximal 260 Taggelder beziehen.
- Personen mit einer Beitragszeit ab 18 Monaten haben Anspruch auf 400 Taggelder.
- 520 Taggelder beträgt der Höchstanspruch von Personen mit einer Beitragsdauer von mindestens 22 Monaten, die entweder älter als 55 Jahre sind, oder die eine Invaliditäts-Rente beziehen, welche einem Invaliditätsgrad von mindestens 40 % entspricht.
- Anspruch auf maximal 200 Taggelder haben Personen bis 25 Jahren und ohne Unterhaltspflichten, welche eine Beitragsdauer von mindestens 12 Monaten aufweisen.
- Wer von der Beitragszeit befreit ist, kann maximal 90 Taggelder beanspruchen.
- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters beginnt, können zusätzlich 120 Taggelder beziehen.

Vom 1. Juli 2003 bis zum 31.3.2011 galten die folgenden Höchstansprüche:

- Anspruch auf 400 Taggelder hatten Personen mit einer Beitragszeit von mindestens 12 Monaten.
- Wer eine Beitragszeit von 18 Monaten aufwies und entweder älter als 55 Jahre war oder eine Rente der Invaliden- oder Unfallversicherung bezog, hatte Anspruch auf 520 Taggelder.
- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters begann, konnten zusätzlich 120 Taggelder beziehen.
- Wer von der Beitragszeit befreit war, hatte auf maximal 260 Taggelder Anspruch.
- Personen mit Anspruch auf 400 Taggelder konnten zusätzliche 120 Taggelder beziehen, wenn sie in Kantonen/Regionen wohnten, die während mindestens 6 Monaten eine Arbeitslosenquote von mehr als 5% aufwiesen. Die betroffenen Kantone mussten sich mit 20% an den zusätzlichen Kosten beteiligen.

Zwischen Januar 1997 und Juni 2003 genügten 6 Monaten Beitragszeit in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit, um eine 2-jährige Rahmenfrist zu eröffnen. Der Höchstanspruch betrug für die meisten Personen 520 Taggelder.

Bis Ende des Jahres 1996 hing das Maximum der ausbezahlten Taggelder von der Beitragszeit ab. 6 Monate Beitragszeit gaben Anrecht auf 170 Taggelder, 12 Monate auf 250 Taggelder und 18 Monate auf 400 Taggelder.

Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur Zahl der Aussteuerungen erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.

Abgerechnete Kurzarbeit

Unter Kurzarbeit versteht man eine vorübergehende Kürzung der Arbeitszeit oder eine vollständige temporäre Betriebseinstellung mit in der Regel entsprechender Lohnkürzung, wobei das Arbeitsverhältnis weiter dauert. Ebenfalls als solche berücksichtigt werden Arbeitsausfälle als Folge behördlicher Massnahmen oder anderer nicht vom Arbeitgeber zu vertretender Umstände. Im Einzelfall kann auch eine einzelne Betriebsabteilung einem Betrieb gleichgestellt werden. Die Einführung von Kurzarbeit in einem Betrieb soll vorübergehende Beschäftigungseinbrüche ausgleichen und die Arbeitsplätze erhalten. Die Kurzarbeitsentschädigung bietet somit den Unternehmern eine Alternative zu Entlassungen.

Statistisch erfasst wird die von den Kassen abgerechnete und ausbezahlte Kurzarbeit. Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur abgerechneten Kurzarbeit erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.